

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG 2018

Datum: 19. April 2018
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Restaurant Pinte, Hauptstrasse 9, 4334 Sisseln

Anwesend (Vorstand): Marliese Müller, Präsidentin
Karin Mausberg Cabel, Diana Hänggi, Antje Wullschleger,
Heinz Keller

Entschuldigt (Vorstand) Isabel Bänziger

Anwesend (Mitglieder): Whippet- und Windspiel-Club Schweiz WWCS (Antje Wullschleger),
Greyhound – Magyar Agar – Galgo Español – Club Schweiz GMGS
(Heinz Keller)

Entschuldigt (Mitglieder): Andreas + Gisela Drummer, Edith Wirthlin, Andreas Wetzler, Beatrix
Rechner, Valerie Brigger, Schweizerischer Club orientalischer Wind-
hunde SCOW;

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der ordentlichen GV vom 1. April 2017
4. Jahresbericht 2016
 - 4.1 Präsident
 - 4.2. Betreuung Not leidender Windhunde
5. Jahresrechnung 2017
6. Bericht der Kontrollstelle
7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
8. Wahlen
9. Kontrollstelle
10. Budget 2018
11. Festlegung der Jahresbeiträge 2019
12. Anträge des Vorstandes
13. Anträge der Mitglieder
14. Verschiedenes

1. BEGRÜSSUNG

Die Präsidentin Frau Müller eröffnet um 19.15 Uhr die GV und begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Generalversammlung 2018 und stellt fest, dass die Einladung samt Traktandenliste rechtzeitig an die Mitglieder verschickt worden ist. Somit ist die heutige GV beschlussfähig.

Anwesend sind 7 stimmberechtigte Mitglieder. Das absolute Mehr liegt bei 4 Stimmen.

Ein Vorschlag zur Änderung der Traktandenliste wird einstimmig gutgeheissen: Traktandum 11 Jahresbeitrag 2019 wird nach Traktandum 12 behandelt.

2. WAHL DER STIMMENZÄHLER

Als Stimmenzähler wird Antje Wullschleger gewählt.

3. PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN GV VOM 1. APRIL 2017

Das Protokoll wurde mit der Einladung verschickt. Auf die Verlesung wird verzichtet. Es werden keine Ergänzungen oder Änderungen gewünscht. **Das Protokoll wird** unter Verdankung an den Verfasser **einstimmig genehmigt.**

4. JAHRESBERICHTE

4.1. Präsidentin

Marliese Müller liest ihren Bericht vor. Sie geht darin vor allem auf folgende Punkte ein:

- Es mussten im Jahr 2017 3 Hunde platziert werden. Dank guter Zusammenarbeit mit der Windhund Hilfe Deutschland konnten 2 Afghanen einen neuen Platz finden.
- Spenden von 600 Franken durch Trauerfall Hansueli Egger.
- Nachlass Eduard Rufer. Eine Abrechnung ist eingetroffen, davon sind aber noch einige Abzüge zu erwarten für Erbschaftssteuer und Aufwendungen Nachlassverwalter. Erwartet werden für PL-Kasse rund 5000 Franken.
- Gut besuchte Homepage. Schade, dass die Gelegenheit für Züchter, ihre jungen Hunde anzubieten, nicht öfter genutzt wird. Die Seite würde dadurch etwas aktiver. Seit einiger Zeit sind wir auch auf Facebook
- Dank an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Das Wort wird nicht verlangt.

Der Bericht wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

4.2. Betreuung Not leidender Windhunde

Antje Wullschleger berichtet über die im Jahr 2017vermittelten Hunde.

- 2 Afghanen (Mambo und Giselle) und 1 Whippet (Henry) konnten erfolgreich vermittelt werden. Alle drei leben jetzt in Deutschland.
- Es gab noch einen Hinweis auf einen Barsoi im Tierheim beider Basel, der ohne Hilfe der Pro Lévrier ein neues Zuhause gefunden hat.
- Ein Windspiel-Pärchen konnte ebenfalls ein neues Zuhause finden, wobei der PL nur für die Weiterleitung von Interessenten verantwortlich war.

Das Wort wird nicht verlangt.

Der Bericht wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

5. JAHRESRECHNUNG 2017

Die Jahresrechnung 2017 wird alle Anwesenden verteilt.

Die Rechnung des Vereins schliesst mit einem Reingewinn von Fr. 141.39, bei Ausgaben von Fr. 4'677.85 und Einnahmen von Fr. 4'819.24.

Im Gegensatz zu 2016, wo ein Gewinn von über 2000 Franken resultierte, haben wir 2017 nun Ausgaben in der Höhe von 3150 Franken für die Vermittlung der drei in den Berichten erwähnten Hunde, was 2016 fehlte.

6. BERICHT DER KONTROLLSTELLE

Die Jahresrechnung 2017 wurde durch Herrn Andreas Wetzler als Revisor geprüft.

Die Revision ergibt, dass die ordnungsgemäss geführte Buchhaltung mit den vorgelegten Belegen übereinstimmt. Die vorgenommenen Kontrollen und Stichproben bestätigen die Buchhaltung als korrekt und richtig. Gestützt auf die Revision empfiehlt der Revisor,

1. die vorliegende Rechnung 2017 zu genehmigen,
2. dem Vorstand unter Verdankung seiner Tätigkeit die Entlastung zu erteilen.

7. DÉCHARGE-ERTEILUNG AN DEN VORSTAND

Die Jahresrechnung 2017 wird unter Verdankung der aufwändigen Arbeit der Kassierin und des Revisors **einstimmig genehmigt**

In einer zweiten Abstimmung wird **dem Vorstand einstimmig die Décharge erteilt**.

8. WAHLEN

- 8.1 Präsidentin: **Marliese Müller wird einstimmig wiedergewählt.**
- 8.2 und 8.3 Vizepräsident und Sekretär: **Heinz Keller einstimmig für beide Chargen wiedergewählt.**
- 8.4 Kassierin: **Diana Hänggi einstimmig wiedergewählt.**
- 8.5 Vorsitzende der Kommission für Not leidende Windhunde: **Antje Wullschleger wird einstimmig wiedergewählt.**
- 8.6 Das Amt als Vorsitzende/r der Kommission für weitere Tätigkeiten lag bisher in den Händen der Präsidentin. Das soll weiter so bleiben.
- 8.7 **Karin Mausberg** als Beisitzerin sowie **Isabel Bänziger** als Tierärztin **werden einstimmig wiedergewählt.**
- 8.8 Die Kontrollstelle bleibt **einstimmig für zwei weitere Jahre bei Andreas Wetzler.**

9. KONTROLLSTELLE

Siehe unter Traktandum 8 / Punkt 8.8

10. BUDGET 2018

Das vorgelegte Budget für das Jahr 2018 sieht Einnahmen vor von Fr. 4'210.— und Ausgaben von Fr. 3'510.—. Daraus ergibt sich ein budgetierter Gewinn von Fr. 700.—

Bei jedem Budget ist allerdings mit grossen Abweichungen zu rechnen, da nie genau vorhergesagt werden kann, wann und wie viele Hunde zu platzieren sind und wie viele Kosten sich daraus ergeben.

Das Budget 2018 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

12. ANTRÄGE DES VORSTANDES

Durch den Vorstandswechsel 2016 ging total vergessen, das 70-Jahr-Jubiläum des Pro Lévrier zu feiern. Um dies „nachzuholen“ beantragt der Vorstand, auf die Mitgliederbeiträge 2018 zu verzichten und keine entsprechenden Rechnungen zu verschicken.

Dies auch als Reaktion auf den Austritt eines Kollektivmitgliedes mit Hinweis auf die gute finanzielle Situation des PL.

Zusätzlich sollen die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019 um die Hälfte gesenkt werden.

Dem Antrag wird nach kurzer Diskussion einstimmig stattgegeben.

Die Präsidentin wird nun allen Mitgliedern eine Karte schicken mit der Begründung, warum dies Jahr auf den Mitgliederbeitrag verzichtet wird.

11 FESTLEGUNG DER JAHRESBEITRÄGE 2019

Als Folge des unter Trakt. 12 angenommenen Antrages werden die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019 wie folgt angepasst:

Aktivmitglieder: 50.—, Passivmitglieder 25.—, Familienmitglieder 25.— und Kollektivmitglieder 100.—.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Der Verzicht auf die Beiträge 2018 wird das Budget 2018 stark betreffen, fallen doch die geplanten Einnahmen von 3800 Franken weg. Die in Aussicht stehende Erbschaft könnte diesen Ausfall allerdings ausgleichen.

13. ANTRÄGE DER MITGLIEDER

Von Seiten der Mitglieder liegen keine Anträge vor.

12. VERSCHIEDENES

Das Wort wird nicht mehr verlangt.

Um 20.00 Uhr schliesst die Präsidentin die GV.

Jegenstorf, 20. April 2018

Der Protokollführer:



Heinz Keller